

Kurz notiert

Historischer Zug in Holzkirchen

Holzkirchen – Unterwegs mit der Eisenbahn wie vor 50 Jahren sind alle, die am Samstag, 8. Dezember, an einer Fahrt des Localbahnvereins teilnehmen. Der „Oberammergauer Zug“ im Stil der 60er Jahre, gezogen von der historischen E-Lok 169005 aus dem Jahr 1930, fährt an diesem Tag von München über Holzkirchen (Abfahrt um 10 Uhr, Rückkehr gegen 21 Uhr) nach Prien am Chiemsee. Dort besteht die Möglichkeit, den Priener Weihnachtsmarkt oder den Christkindmarkt auf der Fraueninsel zu besuchen. Kinder erhalten während der Fahrt eine kleine Überraschung. Souvenirs, Speisen und Getränke gibt's im Zug zu kaufen – auch mit D-Mark. Weitere Infos gibt's im Internet unter www.localbahnverein.de, Anmeldungen sind unter der Telefonnummer 08063/7464 und per E-Mail an bernhard.kogler@blv-online.eu möglich. Der Fahrpreis beträgt für Erwachsene 33 Euro. ft

Agentur für Arbeit schließt früher

Holzkirchen – Die Agentur für Arbeit Rosenheim führt am Donnerstag, 6. Dezember, eine Personalversammlung durch. Deshalb schließt an diesem Tag auch die Geschäftsstelle in Holzkirchen bereits um 11.30 Uhr. ft

Bayerisch in der Vorweihnachtszeit

Weyarn – Einen Mundartabend in der Vorweihnachtszeit veranstaltet der Kreis der freien Autoren um Gerhard Elmayer am Samstag, 1. Dezember, in der Gaststätte „zum goldenen Tal“ in Naring. Ab 19 Uhr wird der dritte Band von Gredt und glust „Weihnachten dahoam“ mit bayerischen Geschichten und Gedichten zum Advent und der Weihnachtszeit vorgestellt. Die Fischer-Dirndl aus Heufeld sorgen für die passende Musik. Einlass ist ab 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Weitere Infos: Telefon 08063/5644. ft

Europäische Solidarität?

Holzkirchen – Die Kolpingsfamilie Holzkirchen lädt am Donnerstag, 29. November, zu der Diskussionsveranstaltung „Eurokrise – wie solidarisch ist Europa?“ ein. Landtagsabgeordneter Alexander Radwan wird ab 20 Uhr im Josef Saal des katholischen Pfarrzentrums in Holzkirchen referieren. os

Bestnote ist der Anspruch

Tiefgarage an der Baumgartenstraße: Moderne Technik und hohe Sicherheit

Fortsetzung von Seite 1:

„In einem Radius von 200 Metern haben wir jetzt 848 Parkplätze“, sagte Bürgermeister Höß, „welche Gemeinde hat das?“ Allerdings stehen die Stellplätze in der Tiefgarage noch nicht rund um die Uhr zur Verfügung. Zunächst ist nur von 6.30 bis 19 Uhr geöffnet. Unter anderem begründete Höß das mit der noch nicht ganz fertigen Überwachungsanlage. Videokameras sollen Sicherheit geben. Ein subjektiv gutes Gefühl gibt die freundliche Gestaltung mit weißen Wänden, grünen Säulen und gelben Elementen. Außerdem ist es in der unterirdischen Parkgarage sehr hell, 219 modernste LED-Leuchten sorgen für viel Licht. Nicht nur das Ergebnis ist für den Rathaus-Chef etwas Besonderes. „Es war eine Musterbaustelle, so würden wir uns das immer wünschen“, lobte er die Beteiligten – und vor allem die Anwohner. „Sie haben sehr viel aushalten müssen“, weiß Höß. Doch Beschwerden habe es nicht gegeben, bedankte er sich für das Verständnis. Auch wegen der schnellen Fertigstellung „in der Rekordzeit von achteinhalb Monaten“ sprach Höß von einer „Musterbaustelle“.

Verantwortlich dafür zeichnet der Haushamer Architekt Herbert Wagenpfeil. Er präsentierte beeindruckende Zahlen zu dem Projekt. So wurden etwa 10.700 Quadratmeter Grundfläche über-



Die beiden Pfarrer Wolfgang Dörrich (evangelisch, l.) und Anton Tulbure segneten die neue Tiefgarage im Beisein vieler Gäste. Fotos: Thanner



Farbig, hell, freundlich: Die neue Holzkirchner Tiefgarage bietet Platz für 196 Fahrzeuge und punktet auch mit der optischen Gestaltung.

baut, es mussten 4700 Quadratmeter Bodenfläche angebrochen werden – mehr als die Hälfte und deutlich mehr als erwartet war Fels. Für die Fundamentierungen waren rund 1000 Kubikmeter Beton nötig, 420 Tonnen Baustahl sorgen für Stabilität. Die

Konstruktion ist so berechnet, dass später sogar einmal ein zweistöckiges Gebäude über der Tiefgarage entstehen könnte. 1,8 Kilometer Markierungslinien ziehen sich über den Boden. Der ist gepflastert und eine Betonkernaktivierung in den Rampen der

beiden Ein- und Ausfahrten sorgt dafür, dass diese auch im Winter trocken zu befahren sind.

Mit Bau und Betrieb der Tiefgarage hat die Gemeinde das Tochterunternehmen „Gemeindliche Einrichtungen und Abwasser“ (GEA) beauftragt. Geschäftsführer Albert Götz junior erwartet durch das Parkhaus eine Entlastung für die Umgebung. Und er hob das gelungene Konzept mit mehreren Ausgängen hervor. So gibt es neben den Zufahrten von der Hafner- und Baumgartenstraße noch einen separaten Aufgang zur Grund- und Mittelschule. Vom Gesamtpaket ist auch Bürgermeister Höß begeistert. Er verwies auf einen ADAC-Test, bei dem es nur für ein Parkhaus die Note Eins gegeben hatte. „Genau da wollen wir uns einreihen“, sagte er. ft

Wahre Kunst

Vernissage in der Raiffeisenbank Holzkirchen

Holzkirchen – „Nichts als die Wahrheit“ heißt das Thema einer Bilderausstellung, die ab morgen in den Geschäftsräumen der Raiffeisenbank Holzkirchen-Otterfing am Marktplatz in Holzkirchen zu sehen sind. Der in Holzkirchen lebende Maler Florian Simon Eiler zeigt dort bis Freitag, 28. Dezember, einige seiner Gemälde.

Der Künstler stellt sich in seinen Werken die Frage: „Gibt es eine Wahrheit?“ Er sucht sie in den Gesichtern, Körperhaltungen und Bewegungen seiner Protagonisten – Menschen aus dem Jetzt und aus der Vergangenheit. Die Verbindung von Traditionen des Jugendstil und zeitgenössischer Stilelemente unter Verwendung von Paste und Acryl verbinden sich zu einer neuen Synthese mit ureigenster Handschrift. Der Maler spielt mit Techniken, Raumkonzeptionen, Farben, Licht und Schatten, um die Vielfalt seiner Figuren an Körper, Geist und Seele darzustellen – ihnen zur



Florian Simon Eiler zeigt in Holzkirchen „Nichts als die Wahrheit“.

Wahrheit zu verhelfen. Auch über deren Tod hinaus. Die Vernissage mit Eiler findet am morgigen Donnerstag um 15 Uhr in der Geschäftsstelle am Marktplatz 11 in Holzkirchen statt. Zusätzlich bietet der Künstler am 6., 13., 20. und 27. Dezember von 15 bis 16 Uhr Führungen durch seine Ausstellung an.

Acryl und Öl

Herta Maria Gerigk eröffnet Ausstellung

Holzkirchen – Herta Maria Gerigk stellt ab kommenden Samstag, bis 9. Januar, Bilder in Acryl und Öl im Kultur im Oberbräu aus. Die Vernissage findet am Freitag, 30. November, um 19 Uhr im Foyer statt. Der Eintritt ist frei. Seit über einem Jahr malt die Sauerlacherin Bilder, die von

Baumrinden inspiriert sind. Ihre Malerei ist geprägt von der intensiven Beschäftigung und tiefen Auseinandersetzung mit dem Dargestellten, um das Wesentliche herauszuarbeiten, das „Bild hinter dem Bild“. Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 14 bis 23 Uhr, sonntags von 10 bis 23 Uhr.

Qualitäts-Räder ab 389 €/bis zu -50 %!

Wir möchten uns künftig noch intensiver auf Beratung & Verkauf von Elektrorädern und -rollern konzentrieren können. Deshalb lösen wir den Bereich mit herkömmlichen Fahrrädern auf. Alles muss raus! Hier stehen 14 Damen-Trekkingräder und 9 Crossräder in herausragender Qualität zum Listenpreis von 599-1.199 €. Auf den geben wir 35-50 % Rabatt. Dann haben wir noch 2 tolle Mountainbikes: Listenpreis 3.399 € und 4.299 € mit jeweils 50 % Rabatt! Weihnachtsgeld sicher investieren.



Kompetenz für Elektro-Mobilität
Di-Fr 9-13/14-18, Sa 9-14
Holzkirchen · Miesbacher Str. 14
08024/47240 · www.ramgraber.net